

# Prignitz blüht auf

14 Kommunen präsentierten erstmals ihren für die Landesgartenschau 2027 in Wittenberge geplanten Auftritt



**WITTENBERGE.** Ein starkes Signal für die Zukunft wurde gesetzt: Genau ein Jahr vor dem Start der Landesgartenschau Wittenberge 2027 (LAGA) haben die Tourismus- und Wirtschaftsförderung des Landkreises Prignitz und die Kommunen der Region ihr gemeinsames Projekt „Die Prignitz blüht auf“ erstmals öffentlich vorgestellt.

Zum ersten Mal tritt damit die gesamte Reiseregion auf einer Gartenschau auf und nutzt damit auch die sich so bietende Chance, sich dabei gemeinsam zu präsentieren – weit über die eigenen Stadt-

**Die Landesgartenschau 2027 in Wittenberge wirft ihre Schatten voraus: Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Vertreter der 14 beteiligten Kommunen unterstrichen mit einem gemeinsamen Banner ihre Unterstützung für das Projekt „Die Prignitz blüht auf“.**  
Foto: Cartiër Schulz

grenzen von Wittenberge hinaus.

Das Herzstück des gemeinsamen Auftritts bildet das „Prignitz-Beet“, auf dem sich 14 Kommunen aus drei Landkreisen zusammenschließen. Ein besonderes Highlight der Gestaltung sind dabei die Wahrzeichen der beteiligten Orte, die mittels modernster 3D-Druck-Technologie gefertigt werden und so die regionale Identität auch greifbar machen.

Neben dem gärtnerischen Erlebnisraum wird auch ein über sechs Meter hoher Aussichtsturm den Besuchern einen Weitblick über die gesamte Reiseregion ermöglichen.

Höhepunkt des gemeinsamen Auftritts ist dabei ein begehbares Storchennest, das als Fotopunkt unter dem Motto „In der Prignitz gelandet“ auch emotionale Erinnerungen schaffen soll. Mike Laskewitz, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prig-

nitz WFG, betont die strategische Bedeutung des Vorhabens: „Dieses Projekt ist weit mehr als eine gärtnerische Schau. Es ist der Beweis, dass die Prignitz als Einheit wächst. Ein Gast denkt nicht in Verwaltungsgrenzen. Dass wir hier landkreis- und sogar länderübergreifend an einem Strang ziehen, setzt ein kraftvolles Signal für die wirtschaftliche und touristische Zukunft unserer Heimat.“

Ein besonderes Highlight wird der Fotopunkt unter dem Motto „In der Prignitz gelandet“ sein. Dieser wird von der Kiebitzberg-Gruppe aus Havelberg realisiert und verbindet modernes Design und regionales Handwerk miteinander. Renate Lewerken, Geschäftsführerin der Kiebitzberg-Gruppe, zur Kooperation: „Havelberg ist die Wiege der Prignitz. Als Familienunternehmen wollen wir den Besuchern zeigen, welche handwerkliche Qualität hier zu Hause ist, und ihnen einen Ort für bleibende Erinne-

rungen schenken. Der Fotopunkt steht sinnbildlich dafür, was entsteht, wenn wir unsere Kräfte bündeln: Kreativität, Handwerk und regionale Identität mit Strahlkraft.“

Die Informationsveranstaltung machte deutlich: Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Neben dem Auftritt auf dem LAGA-Gelände sind zahlreiche begleitende Maßnahmen geplant – von gemeinsamen Marketingkampagnen über touristische Angebote bis hin zu Veranstaltungen in der gesamten Region. Mit dem Projekt „Die Prignitz blüht auf“ hat die Region schon frühzeitig ein Zeichen gesetzt.

Die folgenden Kommunen sind am Projekt beteiligt: Wittenberge, Amt Lenzen-Elbtalaue, Karstädt, Pritzwalk, Bad Wilsnack, Amt Putlitz-Berge, Groß Pankow, Plattenburg, Perleberg, Wittstock/Dosse, Neustadt (Dosse), Wusterhausen, Kyritz und auch Havelberg. WS

## TRAUERANZEIGEN

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist der Tod nicht Sterben, sondern Erlösung.

### Erich Elend

\* 11.12.1950 † 25.04.2026

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied  
Deine Söhne mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 21. Mai 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.



### DANKSAGUNG

Es war in unserem tiefen Schmerz ein großer Trost zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserem lieben

### Hartmut Kandel

entgegengebracht wurde.

Bedanken möchten wir uns für die liebevollen Beileidsbekundungen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Bergenthal für die tröstenden Worte, der Gaststätte Rosenplan und dem Bestattungshaus Brüsehafer für die würdevolle Umrahmung und Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen  
**Die Familie**

Wittstock, im April 2026

In stiller Trauer haben wir von unserer lieben Mutti

### Vera Bleick geb. Bode

Abschied genommen.

Wir danken allen von Herzen, die uns in den schweren Stunden des Abschieds begleitet, ihre Anteilnahme gezeigt und uns Trost gesendet haben – sei es durch tröstende Worte, Umarmungen, Blumen oder stilles Gedenken.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Hospizes Haus Wegwarte in Neuruppin, die sie in Ihren letzten Tagen so mitfühlend und würdevoll begleitet haben, den Schwestern der Diakonie Neustadt und Herrn FA Leppin für die einfühlsame und fürsorgliche Begleitung zu Hause. Ebenso danken wir der Rednerin Frau Richter für ihre warmen und einfühlsamen Worte auf der Trauerfeier, dem Restaurant Villa Meehr für die würdevolle Ausrichtung der Trauerfeier, Gärtnerei Wunderlich sowie den Bestattungen Raue für die verlässliche Unterstützung.

In liebevoller Erinnerung  
**Die Familie**

Neustadt (Dosse),  
im Mai 2026

Geliebt und unvergessen

Wir nehmen Abschied von

### Reinhard Ortwin Schulz

\* 25.10.1940 † 05.04.2026

Wir vermissen dich .....

Antonia, Antje mit Stefan Michael Siegfried und Familie Martin und Familie

April 2026

Die Trauerfeier findet in Heidesheim in Rheinland-Pfalz statt.



### TROST SPENDEN?

...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!

Wir beraten Sie gern: **0331 / 28 40 404**



Es tut weh, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.



### Peter Gohlke

† 24.03.2026

Für die Anteilnahme durch liebevolle Worte und Briefe, durch Blumen- und Geldspenden sowie das persönliche Geleit danken wir allen recht herzlich.

Ein besonderer Dank gilt meiner Familie für die Unterstützung,  
DANKE Heidi,

seinen Freunden und Arbeitskollegen, der Freiwilligen Feuerwehr vom Amt Neustadt / Dosse, insbesondere den Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehrreinheit Giesenhorst, dem Catering Neumann, Frau Katrin Mack für die Bewirtung bei der Kaffeetafel. Dank dem Bestattungshaus Cramer und dem Trauerredner Herrn Goppelt für die würdevolle Begleitung.

Im Namen der Familie  
**Petra Gohlke**

Giesenhorst, im Mai 2026

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren!

Unendlich traurig und dankbar für die Zeit, die wir mit dir verbringen durften, nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel



### Wolfgang Röhr

\* 24.11.1937 † 16.04.2026

Deine Töchter  
**Rita und Romy mit ihren Familien sowie alle Anverwandten**

Barenthin, im April 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 22. Mai 2026, um 13:00 Uhr von der Kirche in Barenthin aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Statt Blumen bitten wir um Spenden für das Palliativzentrum HOSPA GmbH in Neuruppin.

### Danksagung

Von Herzen möchten wir uns bei allen bedanken, die uns in der schweren Zeit des Abschieds von

### Günter Kolodziej

begleitet haben.

Jede liebevolle Nachricht, jede Umarmung, jedes stille Mitfühlen hat uns gezeigt, wie sehr er geschätzt und geliebt wurde.

Zu sehen, wie viele Menschen ihn in ihren Gedanken tragen, gibt uns Trost und Kraft.

Er fehlt uns jeden Tag – doch in all den Erinnerungen und in euren Worten lebt er weiter.

Danke, dass ihr an unserer Seite seid.

In tiefer Verbundenheit  
**Deine Familie**



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

### Eckhard Peters

\* 24. August 1959 † 1. Mai 2026

In stiller Trauer

**Deine Marita André und Juliane mit Familien Deine Geschwister sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 20. Mai 2026, um 11.00 Uhr im Bestattungswald Heiligengrabe statt.



Was Du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein. Du hast gesorgt für Deine Lieben, von früh bis spät, tagaus, tagein.

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen, Du wolltest doch so gern noch bei uns sein. Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird vieles anders sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Papa und Schwiegervater, unserem liebsten Opa und Uropa und unserem guten Onkel

### Richard Heik

\* 30.12.1929 † 05.05.2026

In unseren Herzen bleibst du bei uns  
**Deine lieben Kinder, Enkel und Urenkel sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 12. Mai 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Sieversdorf statt.

Ein leises Licht - für alle das, was bleibt.  
In dankbarer Erinnerung-

### Rita Rosenfeld geb. Dittmann

Wir bedanken uns von Herzen bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für einen stillen Händedruck oder eine tröstende Umarmung wenn die Worte fehlten, die vielen Karten und Unterstützung sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Besonderer Dank gilt Herrn Paul, dem Blumencafé Neumann und den Bestattungen Raue.

**Jürgen und Daniel Rosenfeld**

Dessow, im Mai 2026

